

Pressemitteilung

DKFW finanziert Wochenende für verwaiste Eltern

Die Krankheit Krebs hat ihre Schrecken nach wie vor nicht verloren. Obwohl die Chance auf eine Heilung bei Krebserkrankungen im Kindes- und Jugendalter erfreulicherweise relativ gut sind, gibt es leider immer noch Kinder und Jugendliche, bei denen die Therapien nicht das ersehnte Ziel erreichen. Zurück bleiben Eltern und Geschwisterkinder, die mit Ihrem Schmerz und der Trauer um den Verlust fertig werden müssen.

Hierbei versucht in Halle der Verein zur Förderung krebskranker Kinder zu helfen: Man organisiert Treffen und Ausflüge mit Betroffenen, und für nächsten Frühling ist wieder ein gemeinsames Wochenende mit etwa 25 verwaisten Eltern und Geschwisterkindern geplant.

An diesen Treffen werden Gedanken ausgetauscht, Fotos gezeigt, sich gegenseitig Mut und Hoffnung zugesprochen. Aber es wird auch gemeinsam gebastelt, gespielt, bei schönem Wetter gemeinsam gegrillt und Ausflüge werden gemacht, und die Geschwisterkinder verbreiten Fröhlichkeit und erinnern daran, dass das Leben weitergeht.

Diese Treffen erleichtern die Trauerarbeit und den Weg zurück in einen normalen Alltag, ohne dabei die verstorbenen Kinder zu vergessen. Diese Wochenenden sind für die betroffenen Eltern und Geschwisterkinder sehr wichtig, wie die Resonanz immer wieder beweist.

Gabriele Arndt vom Verein zur Förderung krebskranker Kinder in Halle (Saale) hat schon konkrete Vorstellungen: „Das nächste Wochenende möchte ich gerne mit den verwaisten Eltern und Geschwisterkindern in Wernigerode verbringen“. Die finanzielle Unterstützung hierfür hat sie nun beim DKFW gefunden. Peter Pfützenreuter, DKFW Deutsches Kinderförderwerk, überreichte den Spendenscheck zur Deckung der Kosten für dieses Wochenende bei einem Besuch im Elternhaus in Halle.

Auch bei einem zweiten Vorhaben erhält Gabriele Arndt Hilfe durch das DKFW.

Bei anfallenden Reparaturen im Elternhaus, die das Budget angreifen, ist man ebenfalls auf Spenden angewiesen. Der Snoezelen Raum – ein Raum der Sinne, zum Entspannen, Abschalten, ruhig Werden – muss renoviert werden, Fußboden, Wände und Einrichtung sind zu machen beziehungsweise neu anzuschaffen. Dies wird durch die finanzielle Hilfe des DKFW nun möglich.

Das DKFW fördert bundesweit Projekte, die schwer kranken und in Not geratenen Kindern und deren Familien in ihrer schwierigen Situation Hilfe bieten. Kindgerechte Ausstattung in Kinderkliniken und Elternhäusern, psychologische und pädagogische

Betreuung während und nach der Behandlung, neue Therapieformen und Forschungsprojekte sind nur einige der Themen, denen sich das Deutsche Kinderförderwerk widmet.

(30. Oktober 2013)